

Andreas Haas – Gruppensprecher

haas.andreas@afdbayern.de

Thomas Klaukien - Stellvertretender Gruppensprecher

thomas.klaukien@afdbayern.de

Johannes Köhler

johannes.koehler@afdbayern.de

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
- per E-Mail -
90744 Fürth



im Fürther
Stadtrat

Fürth, 2. August 2021

Ämtergänge ohne Präsenztermin

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten um Auskunft zu folgenden Fragen:

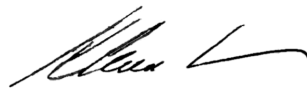
1. Welche technische Ausstattung (Aufschlüsselung der einzelnen Gerätearten, Software, Netzwerk-Zugang) muss gemäß **OrgA** bei den Bürgern vorhanden sein und welche Schritte für Integration und Installation müssen sie erfolgreich durchlaufen, damit sie ein funktionsfähiges System haben, um die neuen Möglichkeiten, nach Abschluss der aktuell laufenden Projekte, für Ämtergänge ohne Präsenztermin datensicher und in zumutbarer Weise nutzen zu können? Müssen die Bürger beim Erwerb dieser Geräte auf bestimmte Zertifizierungen achten, die die Anschaffungskosten erhöhen könnten? Welche hoch liegen derzeit die Kosten für eine komplette Ausstattung?
2. Wie schätzt **Ref. IV** die Bereitschaft der Bürger zu diesen Anschaffungen und die Befähigung zur eigenständigen Durchführung der erforderlichen Schritte für Integration und Installation ein? Welche Schwierigkeiten sind zu erwarten, wenn besonders Bürger in den Blick genommen werden, die nur ein geringes Einkommen haben oder sich für Technik nicht begeistern können? Welche Möglichkeiten hat die Stadt Fürth zur Unterstützung speziell dieser Bürger bei den Herausforderungen hinsichtlich Anschaffung, Integration und Installation aller Komponenten auf dem Weg zu einem funktionsfähigen System?
3. Wie bewertet **OrgA** die technische Machbarkeit von Terminal-Automaten mit einer alle Komplexität so weit als möglich verbergenden, leicht zu bedienenden Benutzeroberfläche (ähnlich wie Bank- oder Fahrkartenautomaten), in denen alle technischen Komponenten für Ämtergänge ohne Präsenztermin integriert sind? Könnte die Integration der Komponenten hinter Metallwänden in einem geschlossenen Gerät Vorteile hinsichtlich Datensicherheit bringen?
4. Würde **Ref. IV** die mit Frage 2 aufgeworfenen Probleme für die dort genannten Personengruppen als gelöst ansehen, wenn in den Bürgerämtern diese nach unserem Verständnis machbaren Automaten aufgestellt werden, damit die Bürger ihre Ämtergänge dort ohne Präsenztermin erledigen können?
5. Welche praktischen Vorteile ergeben sich für die Bürger nach Einschätzung von **OrgA**, wenn solche Automaten auch ausserhalb der Öffnungszeiten der Bürgerämter nutzbar und nicht unbedingt nur bei den Bürgerämtern zu finden wären? Könnten diese Vorteile die Attraktivität von Ämtergängen ohne Präsenztermin hinreichend steigern, um von der durch den Digitalisie-

rungsbeauftragten der Stadt Fürth in Aussicht gestellten „dynamischen Verknappung von Präsenzterminen, sobald eine Leistung digital technisch und rechtlich verfügbar ist“¹ abzusehen?

6. Kann **Ref. III** bestätigen, dass Smartphones oft nach vergleichsweise kurzer Zeit als Elektroschrott in dunklen Schubladen enden und dass die Herstellung und der Transport elektronischer Geräte aus Fernost bedeutende Mengen CO₂ in die Atmosphäre freisetzen? Trifft es zu, dass die Rückgewinnung der in elektronischen Geräten verbauten Rohstoffe auch in Fürth ein Problem darstellt, wenn deren Lebensdauer abgelaufen ist, weil neue Betriebssystem-Versionen auf bereits vorhandener Hardware nicht mehr installiert werden können? Kann es vor diesem Hintergrund und angesichts der weltweiten Halbleiterkrise akzeptabel sein, dass sich auch noch der letzte Bürger ein Smartphone und viele andere elektronische Geräte anschaffen muss, um Ämtergänge ohne Präsenztermin erledigen zu können?

Wir glauben, dass die Stadt Fürth bereits jetzt darüber nachdenken sollte, welche Ziele man sich bei künftigen Projekten zur Digitalisierung in diesem Bereich gerne setzen würde und **beantragen** daher eine **Aussprache** hierzu, nach Vorliegen der Antworten, mit der Möglichkeit einer **Beschlussfassung** durch den POAu.

Mit freundlichen Grüßen,



¹ <https://www.linkedin.com/pulse/stadt-f%C3%BCrth-schlie%C3%9Ft-als-erste-kommune-deutschland-traulsen-phd>